

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V., Abtstraße 21, 50354 Hürth

An die Medien





Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.
Landesverband
Pressestelle

Abtstraße 21
50354 Hürth

Tel. 02233 932450
Dw 02233 93245-636
Fax 02233 932454-7610

presse@lebenshilfe-nrw.de

www.lebenshilfe-nrw.de

 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfe_nrw
 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfenrw1

8. Juli 2019

PRESSEINFORMATION

Neue Webseite für die Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH online

Hürth. Moderner, mobil nutzbar, nutzerfreundlicher und barrierefrei. Das waren die zu erfüllenden Vorgaben, mit der die Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH ihren neuen Webauftritt angegangen ist. Seit dem 1. Juli 2019 können sich User mit und ohne Behinderung davon unter „bildung.lebenshilfe-nrw.de“ selber ein Bild machen.

„Ab sofort können Menschen mit und ohne Behinderung unsere Seminare aus den Bereichen Weiterbilden¹, Fortbilden² und Familienbildung Rhein-Sieg³ online einsehen und sich dort anmelden. Damit machen wir bei der Digitalisierung einen großen Schritt nach vorne“, sagt Falk Terlinden, Bereichsleiter der Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH erleichtert. Neue Seminare und Inhalte können von den Mitarbeiterinnen in die Veranstaltungssoftware eingegeben werden und spielen sich in Echtzeit auf die neue Webseite. Andersherum laufen die Anmeldungen der User direkt in die Veranstaltungssoftware und werden mit nur einem Mausklick übernommen. „Mit dieser Möglichkeit reduzieren wir für unsere User und unsere Mitarbeiterinnen den Arbeitsaufwand. Uns war außerdem wichtig diese Funktion auch Menschen mit Behinderung zu bieten, die mit dem Computer oder Tablet umgehen können. So schaffen wir für sie eine weitere Möglichkeit der Selbstbestimmung und Teilhabe in ihrem Leben“, erklärt Terlinden.

Barrierefreiheit

Ein besonderes Augenmerk hat die Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH auf die Barrierefreiheit der Seite gelegt. So wurden zahlreiche Texte übersetzt und von einem dafür ausgebildeten Prüfer-Team⁴ geprüft. Dazu gehören zum Beispiel auch die Datenschutzerklärung oder die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Geschäftsführer:
Dietmar Meng

Vorstand (§ 26 BGB):
Landesvorsitzender:
Prof. Dr. Gerd Ascheid

Stellv. Landesvorsitzende:
Thorsten Gall
Dr. Sandra Thiedig

Andrea Asch
Werner Esser
Doris Langenkamp
Elisabeth Veldhues

Registergericht:
Amtsgericht Köln
VR 700965
Ust-IdNr.: DE 154096873

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 6537 0205 0000 0809 4000
BIC: BFSWDE33XXX

¹ Weiterbildungsangebote speziell für Menschen mit geistigen Behinderungen, die z.B. Alltags-Kompetenzen, Gesundheit oder politische und kulturelles Verständnis stärken sollen.

² Fortbildungsangebote für Personen die in der Eingliederungshilfe tätig sind.

³ Die Familienbildungsstätte Rhein-Sieg der Lebenshilfe Bildung NRW in Sankt Augustin.

⁴ Texte in Leichter Sprache dürfen nur so bezeichnet werden, wenn diese von dafür ausgebildeten Übersetzern übersetzt wurden und eine darin geschulte Gruppe von Menschen mit Behinderung diese Texte anschließend auf Verständlichkeit geprüft und freigegeben haben.



Zudem gibt es für schwierige Begriffe im Backend der Seite ein Wörterbuch in Leichter Sprache. Versteht der Mensch mit Behinderung den Begriff nicht, kann er diesen anklicken. Dann öffnet sich ein PopUp-Fenster in dem der Begriff erklärt wird. Bei der Übersetzung der Webseite hat der Landesverband, dessen Seite einen Relaunch erfahren soll, auf die Selbsthilfeförderung der gesetzlichen Krankenkassen zurückgreifen können. „Diese Fördermöglichkeit nutzen zu können war besonders wichtig, denn dadurch konnten wir ein Angebot gerade für Menschen mit Behinderung schaffen, welches von ihnen selbstständig genutzt werden kann. Wir werden weiterhin mit dem Team der Prüfer und ihrer Übersetzerin die Barrierefreiheit der Seite im Auge behalten, denn dieser Prozess ist für uns noch nicht abgeschlossen“, sagt Philipp Peters, Sprecher der Lebenshilfe NRW.

Datenschutz

Sämtliche Daten, die ein User der Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH übermittelt bleiben in Deutschland, da mit Scholl Communications, einem Dienstleister aus Deutschland, zusammengearbeitet wird. Die teilweise umfassenden Daten, die gerade für die Seminare von Menschen mit Behinderung abgefragt werden müssen – hier geht es beispielsweise um Angaben zu Form der Behinderung, Pflege oder Assistenz – laufen von der Webseite ohne Umwege auf den Server der Lebenshilfe NRW und werden dort datenschutzkonform gespeichert und behandelt.

Pressekontakt: Philipp Peters

Telefon: 02233 93245-636

Mobil: 0177 2427308

E-Mail: peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de

Die 76 nordrhein-westfälischen Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe mit rund 21.000 Mitgliedern sind Träger oder Mitträger von zahlreichen Diensten, Einrichtungen und Angeboten für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Sie alle sind Mitglieder im nordrhein-westfälischen Landesverband, des Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V. In Frühförderstellen, (meist integrativ) Kindergärten und Krippen, Schulen und Tagesförderstätten, Werkstätten, Fortbildungs- und Beratungsstellen, Sport-, Spiel- und Freizeitprojekten, Wohnstätten und Wohngruppen sowie Familienentlastenden Diensten werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene gefördert, betreut und begleitet.

Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter der Lebenshilfe sind mit diesen Aufgaben betraut. Angehörige von Menschen mit Behinderung können sich in Elterngruppen austauschen, behinderte Menschen selbst arbeiten immer stärker in den Vorständen und anderen Gremien der Lebenshilfe mit. Die 76 nordrhein-westfälischen Lebenshilfen sind in der Beratung, Fortbildung und Konzeptentwicklung tätig und vertreten die Interessen behinderter Menschen und ihrer Familien gegenüber den Ländern bzw. der Bundespolitik.

Die Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V. verfügt über vier Tochtergesellschaften. Die Lebenshilfe Wohnen NRW gGmbH und die Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH bieten ambulante und stationäre Wohnangebote sowie Beratung für Menschen mit Behinderung in ausgewählten Regionen Nordrhein-Westfalens an. Fort- und Weiterbildung von Menschen mit Behinderung sowie hauptamtlichen Mitarbeitern der Eingliederungshilfe, Familienbildung und Freiwilligendienste werden über die Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH angeboten. In Hürth betreibt der Landesverband das Lebenshilfe Berufskolleg NRW gGmbH zur Ausbildung von Sozialassistenten und Heilerziehungspflegerinnen.